

Ev.-Luth. Kirchenkreis Nordfriesland - Kindertagesstättenwerk -

Ev. Kindertagesstättenwerk NF – Postfach 11 80 – 25817 Bredstedt

An die Familien und
Personensorgeberechtigten



Ihr Ansprechpartner:

Christian Kohnke

Geschäftsführung

Telefon: 04671-6029-601

FAX: 04671-6029-5601

E-Mail: leitung@ev-kita-werk.de

Aussetzung Elternbeiträge für den 3. Monat und Umsetzung der Erweiterten Notbetreuung ab dem 18.05.2020

14.05.2020

Liebe Eltern,

der schleswig-holsteinische Landtag hat in seiner Sitzung am 08.05.2020 beschlossen, die Familien angesichts des nach wie vor bestehenden Betretungsverbotes auch für einen dritten Monat vom Elternbeitrag zu befreien. Damit fallen auch für den Juni keine Elternbeiträge an – genauso wie für den April und den Mai 2020.

Der Grund liegt darin, dass das Betretungsverbot in den Kindertageseinrichtungen weiterhin besteht. Uns ist bewusst, dass dies für viele Familien eine äußerst angespannte Situation – nicht nur in finanzieller Hinsicht - bedeutet. Daher ist es gut und richtig, dass die Beiträge auch für den dritten Monat ohne reguläre Betreuung ausgesetzt sind.

Trotz der Betretungsverbote in den Kitas wird die Notbetreuung im bisherigen Umfang fortgesetzt. Anspruch haben weiterhin berufstätige Alleinerziehende oder Familien, bei denen mindestens ein Elternteil in einem zur Aufrechterhaltung der Infrastruktur kritischen Bereich arbeitet – sollten Sie dazu Fragen haben, wenden Sie sich gerne an Ihre Kita-Leitung vor Ort. Leider liegt der neue Erlass zurzeit nur im Entwurf vor. Da dieser aber voraussichtlich erst am Samstag endgültig veröffentlicht wird (und Montag bereits gelten soll), informieren wir Sie schon jetzt vorab, auch wenn wir manche Aussagen noch nicht zu 100% garantieren können. Die Notbetreuung umfasst nicht die regulären Betreuungszeiten, sondern ausschließlich die Zeit, in der die Berufstätigkeit stattfindet und es keine andere Möglichkeit einer Betreuung gibt. Somit weicht die Notbetreuungszeit von den regulären gebuchten Betreuungszeiten ab.

Ab dem 18.05.2020 startet die zweite Phase der flexiblen Notbetreuung. Nach wie vor gilt das Betretungsverbot für die Kitas. Zusätzlich zu den o.a. Kindern kommen dann die Kinder, die ab Sommer in die Schule gehen sowie Kinder mit heilpädagogischem und/oder Sprach-Förderbedarf dazu. In den unterschiedlichen Medien entsteht leider gegenwärtig der Eindruck, dass für diese Kinder eine reguläre Betreuung ab Montag wieder stattfindet, dies stimmt schlichtweg nicht.

In der Notbetreuung ging es bisher ausschließlich um die Erhaltung der Infrastruktur des Landes durch Betreuung der Kinder bestimmter Arbeitsbereiche der Eltern. Jetzt

Ev. Kindertagesstättenwerk Nordfriesland

Kirchenstraße 2, 25821 Breklum

Tel.: 04671-6029-601

Fax: 04671 6029-5601

E-Mail: info@ev-kita-werk.de

Homepage: www.ev-kita-werk.de

Bankverbindung:

Evangelische Bank Kiel

BIC: GENODEF1EK1

IBAN: DE 96 5206 0410 2006 4028 28

verändert sich der Fokus auf die Belange der Kinder und ihrem Bedürfnis nach Gesellschaft und Spiel. Aus diesem Grund können die o.a. Kindergruppen zuerst wieder in die Kita kommen. Es ist ein vorsichtiges Herantasten, unter der Auflage der gebotenen Hygiene, an eine Wiederaufnahme der Bildungsarbeit unserer Kitas.

Die Umsetzung der Erweiterten Notbetreuung wird in sog. „Kohorten“ stattfinden und ist in jeder einzelnen Kita individuell zu lösen. Die Kinder können stunden-, tage und/oder wochenweise in die Kita kommen. Die konkrete Umsetzung der Kohortenbetreuung ist von vielen Bedingungen abhängig, u.a. von der bisherigen Nutzung der Notbetreuung, den vorhandenen räumlichen Gegebenheiten, den personellen Ressourcen, etc. Jede Einrichtung muss dafür ein eigenes Hygienekonzept entwickeln. In manchen Kitas stehen wegen Baumaßnahmen gar nicht alle Räumlichkeiten zur Verfügung, andere haben Waschräume, die Gruppen gemeinsam nutzen, usw. All diese Faktoren haben Einfluss darauf, wie die Kohortenbetreuung ab dem 18.05.2020 umgesetzt wird, und damit wird jede Kita eine eigene und nicht mit anderen Kitas vergleichbare Lösung umsetzen.

Jede Kita wird sich dazu mit der jeweiligen Elternvertretung abstimmen. Um diese zweite Phase der flexiblen Notbetreuung gut umsetzen zu können, können die Kitas die Gruppenstärke in den Gruppen bis maximal 10 Kinder anheben und auch die Zuordnung der Kinder in den Gruppen kann verändert werden. Oberstes Gebot bleibt nach wie vor, Infektionsrisiken zu minimieren und die Kinder (und damit Sie als Familien) genauso wie die Mitarbeiter_innen zu schützen. Die Wiederaufnahme der regulären Betreuungsangebote ist erstmal perspektivisch angelegt und der genaue Zeitpunkt gegenwärtig nicht absehbar.

Wir möchten uns ausdrücklich bei Ihnen allen für die vergangenen Wochen bedanken. Uns ist bewusst, wie schwer und zum Teil wirklich belastend diese Zeit für viele Familien ist und wie groß der Druck für einen Betreuungsplatz bei Einzelnen ist. Wir haben einen gesetzlichen Auftrag an den wir gebunden und mit deren Umsetzung wir beauftragt sind. Wir bitten Sie, dies ausdrücklich zu berücksichtigen, wenn Sie mit den Leitungen der Kitas das Gespräch suchen.

Wir handeln aus der aktuellen Erfahrung eines positiven Falles in einer unserer Kitas heraus. Nur durch das umsichtige und verantwortungsvolle Handeln sowohl der Einrichtung wie auch der Eltern, konnte uns das Gesundheitsamt bestätigen, dass wir durch das Einhalten all der Vorgaben verhindern konnten, dass weitere Personen sich anstecken. Alle Kinder, Familien und Mitarbeiter_innen aus der betreffenden Notgruppe sind nicht infiziert worden. Es geht um unser aller Schutz, deshalb machen wir das so!

Wir wünschen uns genauso wie Sie, dass wir hoffentlich bald wieder unsere reguläre Arbeit fortführen können. Trotzdem ist es nicht ausgeschlossen, dass je nach infektionshygienischer Lage auch bereits vollzogene Schritte wieder zurückgenommen werden können oder gar müssen. Wir sind der festen Überzeugung, dass wir mit der gewissenhaften Umsetzung der Vorgaben den Prozess der Wiederaufnahme einer guten Bildungseinrichtung beschleunigen. Danke Ihnen.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung und verbleiben mit besten Grüßen

Christian Kohnke